

NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG  
GOLDG



**Titel:**

Franz Schubert  
Sämtliche Streichquartette Vol. 5  
Quartette D 87, 74 und 103

**Interpret:**

Leipziger Streichquartett

**Veröffentlichung:** 9/96

**Anzahl CDs:** 1

**Bestellnummer:**

MDG 307 0605-2

**UPC-Code:**

760623060521

**Halbzeit**

“Am Ende wird wohl die vollständigste Gesamtaufnahme stehen, die jemals auf Schallplatte vorlag ...” – ein Projekt des Leipziger Streichquartetts, das “fast einhelliges Lob von den Musikkritikern im In- und Ausland einheimste” (FONOFORUM).

**Vorbilder**

Gerade 16 Jahre war das Genie Schubert, als er sein Quartett D 74 seinem Vater widmete - zugleich eine Hommage an Mozarts mitreißende Theatermusiken, von deren Tonfall er sich im Laufe der Komposition zu befreien scheint. Der große Atem des Werkes läßt in dieser außergewöhnlichen Komposition eine Vorübung zur 1. Sinfonie erahnen.

**Ungenügend**

Rätsel um die Entstehung gab das Quartett in Es D 87 auf: Ist es ein Jugendwerk? Ist es das von Schubert 1824 angekündigte “Spätwerk”? Erst heute wissen wir, daß es dem Quartett D 74 an die Seite zu stellen ist – es entstand etwa 1813, als der junge Komponist wegen seiner Probleme mit dem Mathematikunterricht gerade aus dem Stadtkonvikt herausgeworfen werden sollte ...

**Stürmisch**

Überliefert vom Streichquartett D 103 ist nur der 1. Satz (und der auch noch unvollständig). Das “Quartetto”, wie Schubert mit gelenker Schrift im April 1814 über die ersten Takte seiner Komposition schrieb, ist eine typische “Sturm- und Drang-Komposition”, mit affektgeladenen Crescendi und wilden Agitati. Die Handschrift bricht am Ende der Papierlage ab; die Schriftzüge werden plötzlich fahrig, Schreibfehler häufen sich, werden halbherzig korrigiert und nachlässig ausgestrichen - eine kompositorische Sackgasse?

**“Unbestechliche Kompetenz” (STEREOPLAY)**

Franz Schubert, Sämtliche Streichquartette Vol. 1-4  
MDG 307 0601-2 bis 307 0604-2

Anton Webern, Sämtliche Streichquartette und Klavierquintett, MDG 307 0589-2

Ludwig van Beethoven,  
Streichquartett cis-Moll op. 131 und  
Franz Schubert, Quartettsatz c-Moll D 703  
MDG 307 0550-2

Arnold Schönberg, Streichquartett Nr. 1 op. 7,  
MDG L 3462  
Blacher/Lutoslawski, Streichquartette, MDG L 3507